



Hygienekonzept für das Mehrgenerationenhaus Schwebheim

1. Aufsteller vor der Eingangstüre

Der Aufsteller vor der Eingangstüre weist darauf hin, dass Gäste bitte erst nach Aufforderung eintreten, keine Erkältungssymptome aufweisen dürfen, eine Maske tragen müssen, wenn sie nicht auf ihrem Platz sind und sich bitte vor Betreten der Gasträume die Hände waschen möchten.

2. Teilnehmerkontakt steuern

- Alle Teilnehmer müssen sich vorab im Mehrgenerationenhaus für das jeweilige Angebot anmelden. Regelmäßige Angebote sind: Hausaufgabenhilfe, Formularhilfe, Digitale Schulungsangebote, Infothek Lesen-Schreiben-Rechnen, Spieltreff, Geburtstagstreffen, ELTERN TALK, Nähstübchen und Lesespaß
- Es können sich max. 4 Teilnehmer plus 1 Mitarbeiterin in einem Gastraum befinden. Der Zugang zum zweiten Gastraum erfolgt über die Extra-Türe.
- Bei Extraveranstaltungen (z.B. Erzählcafe) im Arkadensaal gilt eine Teilnahmebegrenzung von 15 Personen.
- Alle Kontakte werden mit Telefonnummern sowie Datum und Uhrzeit der Anwesenheit dokumentiert, um ggfs. Kontaktketten nachzuvollziehen.
- Zwischen den Angeboten bzw. bei Besucherwechsel sind mindestens 15 Minuten Zeit, um Tische und Trennwände zu desinfizieren und zu lüften.

3. Gestaltung des Raumes

- Sitzplätze müssen einen Mindestabstand von 1,5 Meter haben.
- Im Eingangsbereich Desinfektionsmittel /- tücher für Hände und Flächen, evtl. Handschuhe und Mundschutz anbieten.
- Abstandsregelung einhalten, insbesondere bei der Begrüßung (z.B. Schritt zurück machen beim Öffnen der Tür, kein Händeschütteln)
- Bei gutem Wetter Fenster/ Türe geöffnet lassen
- Nicht benötigte Stühle, Zeitschriften, Spielzeug, Flyer, Broschüren entfernen, um Infektionsrisiken durch Übertragungsflächen zu reduzieren.
- Nach jedem Angebot Tische, Türgriffe und Spuckschutz desinfizieren.

4. Regeln kommunizieren

- Bei der Terminvereinbarung wird auf die aktuellen Regeln und Hygienemaßnahmen hingewiesen, insbesondere auf die begrenzte Personenzahl.
- Das Hygienekonzept wird ausgelegt, die hauptamtlichen Mitarbeiter*innen haben die Regeln der Diakonie ausgehändigt erhalten und die Kenntnisnahme schriftlich bestätigt. Die Regeln der Gemeinde Schwebheim für das Bürgerhaus sind mit der Hausmeisterin abgesprochen und werden ebenfalls eingehalten (keine Küchennutzung u.a.)
- Mitarbeiterinnen im Haus haben Vorbildfunktion und weisen die Besucher*innen bei der Ankunft auf die aktuellen Regeln hin.

Schwebheim, den 03.08.2020

Monika Hofmann, Koordinatorin Mehrgenerationenhaus Schwebheim